

## AUFZEICHNUNGEN ZU KLEIDERN UND STÄDTEN



Dieser „Tagebuchfilm“, wie Wenders ihn nannte, untersucht die Gemeinsamkeiten seines Handwerks, des Filmemachens, mit dem Handwerk eines Modedesigners, dem in Tokyo lebenden Yohji Yamamoto, der zu Beginn der 1980er Jahre die Modewelt in Paris und New York schockierte und revolutionierte. Wenders drehte den Film weitgehend alleine und als „Ein-Mann-Team“. Yamamoto und Wenders wurden im Laufe der Dreharbeiten, die sich über ein Jahr hinzogen, zu guten Freunden.

Auszüge von Wim Wenders Erzählstimme aus dem Film: „Mode? Damit habe ich nichts am Hut! Das war zumindest meine erste Reaktion, als das Centre Georges Pompidou in Paris mich fragte, ob ich Lust hätte, einen Kurzfilm über einen Modedesigner zu machen.“

„Die Welt der Mode! Ich bin interessiert an der Welt, nicht an der Mode! Aber vielleicht bin ich zu voreilig mit meinem Urteil. Warum sollte ich nicht einmal versuchen, mich dem Thema ohne Vorurteile zu nähern? Warum Mode nicht einfach als Industrie wie jede andere anschauen, wie die Filmindustrie zum Beispiel?“

„Filmemachen... sollte manchmal einfach eine Art zu leben sein. Wie zum Beispiel spazieren gehen, Zeitung lesen, essen, sich etwas aufschreiben, Auto fahren, oder eben diesen Film zu drehen, der sich von Tag zu Tag selber schreibt, angetrieben durch die Neugierde an einer Sache.“

# AUFZEICHNUNGEN ZU KLEIDERN UND STÄDTEN

BRD/Frankreich 1988/89

## FORMAT

Länge:  
81 min, 2216 m

Format:  
35mm Farbe; 1:1.37; Stereo

Sprache:  
Englisch, Japanisch

4K Restaurierung 2014, 4K DCP

## CREDITS

Produktion:  
Road Movies Filmproduktion GmbH (Berlin)

Regie:  
Wim Wenders

Produzenten:  
Wim Wenders, Ulrich Feslberg

Buch:  
Wim Wenders

Kamera:  
Robby Müller

Schnitt:  
Dominique Auvray

Ton:  
Jean-Paul Mugel

Musik:  
Laurent Petitgand

Mitwirkende:  
Wim Wenders, Yohji Yamamoto

Idee:  
François Burckhardt

Kommentar/Interviews:  
Wim Wenders

Kameraassistentz:  
Muriel Edelstein, Uli Kudicke, Wim Wenders,  
Masatoshi Nakajima, Masashi Chikamori

Schnittassistentz:  
Lenie Savietto, Anne Schnee

Lieder:  
Akira Miyoshi, Keiichi Ohta, Koji Ueno

Tonassistentz:  
Axel Arft, Reiner Lorenz

Redaktion:  
France Grand

Herstellungsleitung:  
Ulrich Felsberg

Produktionskoordination:  
Dagmar Forelle

Aufnahmeleitung:  
François Mallard (Paris)

Titelgestaltung:  
Studio Bartoschek

Sekretariat:  
Catherine Gravereaux

In Zusammenarbeit mit:  
Centre de Creation Industrielle (Paris), Centre  
National d'Art et de Culture Georges Pompidou  
(Paris)

Erstverleih:  
Impuls Film

Kinostart (DE):  
29.03.1990